



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

20.01.2012

Smartphone im Winter: Spezial-Handschuhe ermöglichen Touchscreenbedienung Rasche Temperaturwechsel vermeiden und Gerät in Innentasche aufbewahren

Berlin/Göttingen – Ob nun an den wenigen winterlichen Tagen in Deutschland oder während des Ski-Urlaubs in den Winterferien - bei den allseits beliebten Smartphones tritt in der kalten Jahreszeit ein Problem auf: Der Touchscreen reagiert nur auf den bloßen Finger, nicht aber auf die Berührung mit Handschuhen. Das liegt daran, dass der Stoff nicht die erforderliche Leitfähigkeit aufweist. "Für alle, die sich bei der Smartphonebedienung im Winter über kalte Finger ärgern, gibt es spezielle Handschuhe. Sie sind an einzelnen Fingerkuppen mit leitfähigen Fasern durchwoben und können daher beim Tippen anbehalten werden", sagt Rafaela Möhl vom Onlinemagazin www.teltarif.de.

Zum Schutz des Handys gilt es unter anderem abrupte Temperaturwechsel zu vermeiden. "Kommt man von der winterlichen Kälte in eine warme Ski-Hütte, sollte man sein Handy erst einmal einige Zeit in der Tasche lassen, damit es sich langsam aufwärmt. Sonst besteht die Gefahr, dass sich Kondenswasser bildet und in das Gerät eindringt", sagt Rafaela Möhl. Wasser beschädigt schnell die Elektronik oder verursacht einen Kurzschluss. Um letzteres zu verhindern, gilt es nach dem Eindringen von Wasser oder Feuchtigkeit sofort den Akku zu entfernen. Anschließend trocknet das Gerät am besten an der Luft. Alternativ kann es auch in eine Schale mit ungekochtem Reis gelegt werden; er saugt die Feuchtigkeit auf. Heizung oder Föhn sind hingegen keine geeigneten Hilfsmittel. Bei Geräten mit fest verbautem Akku ist das Trocknen schwierig, da sie sich nicht öffnen lassen. Im Zweifel müssen sie direkt zur Reparatur gebracht werden.

Neben Nässe macht auch die Kälte dem Handy zu schaffen. Der Akku beispielsweise verliert bei zu niedrigen Temperaturen an Kapazität und muss deutlich schneller wieder aufgeladen werden. "Wer sich bei niedrigen Temperaturen im Freien aufhält, sollte sein Handy zum Schutz vor der Kälte in einer warmen und trockenen Innentasche aufbewahren. Damit man es zum Telefonieren nicht herausholen muss, bietet sich außerdem ein Headset an", sagt Möhl.

Weitere Details gibt es unter www.teltarif.de/smartphone-im-winter.

Über teltarif.de Onlineverlag GmbH

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, Dezember 2011). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Download unter: <http://www.teltarif.de/presse/2012.html>



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

20.01.2012

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<http://www.teltarif.de/presse/> bzw. <http://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,
Brauweg 40, 37073 Göttingen
Martin Müller, Rafaela Möhl
Tel: 0551 / 517 57-23, Fax: 0551 / 517 57-11
E-Mail: presse@teltarif.de